

Buchung

Am besten erreichen Sie uns per E-Mail unter Kontakt@grenzen-los.org, der unten angegeben Anschrift, der Telefonnummer 0 28 32 / 4 06 55 23 (York Rieger) oder über das Mitglied, von dem Sie diesen Flyer erhalten haben.

Gemeinsam können wir dann einen Termin abstimmen und oder ein gemeinsames Programm erarbeiten.

Anfahrt zum Jugendzeltplatz „Eyller See“

Von der Autobahn:

A 40 Richtung Venlo, Abfahrt „Wachtendonk Straelen“, dann Richtung Wachtendonk. An der Ampel (nach ca. 3 km) rechts, dann der Ausschilderung „Jugendzeltplatz“ auf der linken Seite folgen.

Aus Richtung Kleve oder Nordteil des Kreises Kleve:

B9 Richtung Geldern, dann weiter in Richtung Krefeld. An der Ampel in Aldekerk Richtung Wachtendonk die B9 verlassen. Dann vor der Kurve in die Ortschaft Eyll einbiegen, der Straße folgen, bis links der Wegweiser „Jugendzeltplatz“ auftaucht. Der Straße dann noch einige Meter folgen und dann liegt der Platz auf der rechten Seite.

Impressum:

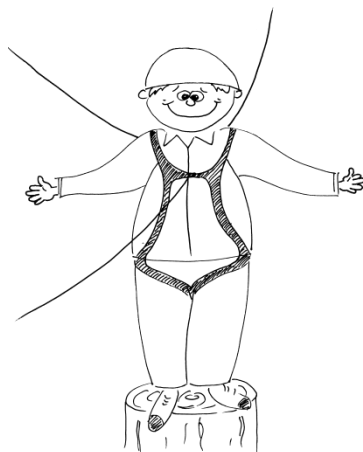
grenzen-los e.V.
Postanschrift und 1. Vorsitzender:
York Rieger
Konrad-Adenauer-Str. 21
47623 Kevelaer
Tel.: 0 28 32 / 4 06 55 23
Fax: 0 28 32 / 4 06 54 83
Kontakt@grenzen-los.org

Sitz: Dorfstr. 142, 47647 Kerken

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:

www.grenzen-los.org

Zeichnungen: Christina van Megen



Suchen Sie das Besondere für
Ihre/n **Einrichtung,**
Institution, Schulklasse,
Betrieb oder **Geburtstags-**
und **Familienfeiern?**

Haben Sie Freude an
Bewegung und **Teamgeist?**

Möchten sie **Kooperation,**
Vertrauen und/oder
Teamfähigkeit fördern?



Oder einfach nur Spaß haben und Hoch hinaus?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten Ihnen viele verschiedene Aspekte der
Erlebnispädagogik an:

Hochseilgarten

Niedrigseilgarten

Kletterfelsen

Kooperations- und Abenteuerspiele

Kistenklettern

mobile Elemente

Abseilaktionen

Geocaching

Outdoor Cooking

...und vieles mehr, fragen Sie einfach unverbindlich nach...



Hochseilgarten, Niedrigseilgarten, Abseilen? Was ist das?

Dinge die man vielleicht schon Mal im Fernsehen gesehen hat und über die man sonst wenig weiß.

Ein Hochseilgarten ist eine Konstruktion aus Holz und Drahtseilen, die in einigen Metern Höhe angebracht ist. Die Teilnehmer bewegen sich in Klettergurten und mit Helmen, unter Anleitung, über die Station.

Ähnliche Probleme und Hindernisse müssen im Niedrigseilgarten überwunden werden, nur dass die Stationen ungefähr in Hüft- bis max. Schulterhöhe aufgebaut sind.

Abseilen kennt man meist aus Actionfilmen, aber es ist schon etwas anderes, in einigen Metern Höhe zu stehen und sich selber an einem Seil in die Tiefe ab zu lassen.

Und was macht man damit?

Unser junger Verein grenzen-los e.V. besteht aus Seilgartentrainern, die hauptberuflich aus den verschiedensten Bereichen kommen: Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Erziehern, Künstler, Altenpfleger, Hotelfachfrau und Studenten.

Wir möchten verschiedensten Gruppen eine günstige Möglichkeit bieten, die aufregende Welt der Erlebnispädagogik kennen zu lernen und für sich nutzen zu können.

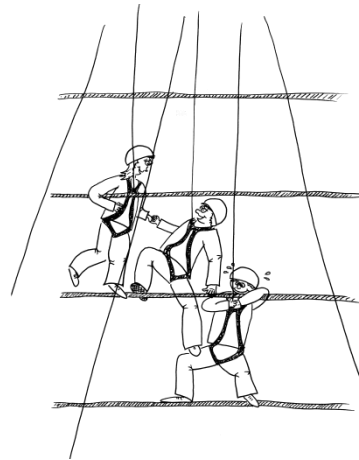
Wir verstehen unter Erlebnispädagogik, Lernen durch Erleben. Besonders wollen wir die sogenannten Softskills zusammen mit den Teilnehmern verbessern: Teamfähigkeit, Kooperation und Vertrauen. Doch es stehen nicht nur die einzelnen Mitglieder einer Gruppe, sondern diese als gesamtes System auf Wunsch im Mittelpunkt. Mit unterschiedlichen Übungen lassen sich verschiedene Probleme einer Gruppe erkennen und gezielt bearbeiten. Sie dienen auch dazu die Zusammenarbeit der Teilnehmer untereinander zu verbessern, indem sie in einer neuen und spannenden Umgebung gemeinsam verschiedene Aufgaben erfüllen sollen.

Dabei steht die Sicherheit an oberster Stelle. Wir arbeiten mit dem Prinzip, dass der einzelne ein subjektives Gefühl von Risiko erlebt, objektiv aber die größt mögliche Sicherheit gegeben ist.

Auch wenn Sie ohne „Hintergedanken“ einen interessanten (Wochenend-) Ausflug, (Kinder-) Geburtstag, eine Familienfeier oder eine Klassenfahrt planen und etwas Interessantes und Neues kennen lernen wollen, sind Sie bei uns genau richtig. Ab vier Jahren können

wir auf Wunsch einen spannenden Nachmittag oder auch ein ganzes Wochenende planen. Auch in der Gruppengröße sind wir flexibel, je nach Aktion können 2 bis 250 Personen teilnehmen.

(Fast) alle Aktionen müssen nicht unbedingt auf dem Jugendzeltplatz stattfinden. Wir kommen auch gerne zu Ihnen, wenn das Gelände bei Ihnen den Aufbau der einzelnen Stationen ermöglicht. Das kann ein Waldstück sein, ein größeres Treppenhaus in einer Schule, eine Turnhalle oder vieles mehr.



Preise:

Alle Aktionen

Pro Trainer und Stunde 20 EUR.

Besonderheiten

Hoch-/Niedrigseilgarten: Aus Sicherheitsgründen sind hier mindestens 2 Trainer erforderlich.

Empfohlene Gruppengröße 6-20 Teilnehmer (max. 10-15 pro Trainer). Größere Gruppen können geteilt werden, hierfür ist je Kleingruppe ein Trainer notwendig.

Kletterfelsen: Empfohlene Gruppengröße 2-25 Teilnehmer. Ab 10 Teilnehmern ist es sinnvoll einen zweiten Trainer zu buchen, um lange Wartezeiten zu vermeiden.

mobile Elemente und Aktionen außerhalb des Jugendzeltplatzes:

Die Auf- und Abbaueiten werden wie Trainerstunden berechnet. Fahrtkosten werden ab dem Jugendzeltplatz „Eyler See“ mit 0,30 EUR pro Km zzgl. 0,02 EUR pro Mitfahrer und Km berechnet.

Wichtig

Bei Aktionen auf dem Jugendzeltplatz erhebt ggf. der Kreis Kleve eine geringe Gebühr (max. 1 EUR pro Person) für die Nutzung. Die jeweils zutreffende Gebühr kann individuell erfragt werden.

Möglichkeiten zum Grillen sind vorhanden.